

## DIE NÄCHSTEN THEMEN DER AKADEMIE

**Antisemitismus. Neue Formen, aktuelle Herausforderungen, und das „Nie wieder!“ als Staatsräson**

17. und 18. Mai 2019, Landau, Protestantisches Bildungszentrum Butenschoen-Haus

In Kooperation mit dem Europäischen Institut für interkulturelle und interreligiöse Forschung und dem Landeskirchlichen Arbeitskreis Kirche und Judentum

Mit einer Lesung von Max Czollek („Desintegriert euch!“)

**Ethical Leadership - Management zwischen Anspruch und Praxis**

4. bis 7. Juli 2019, München

Eine Veranstaltung der Jungen Akademie und der Consulting Akademie Unternehmensethik gUG für Studierende und young professionals.

**Wie heilig ist die Heilige Schrift? Theologische Tagung 2019**

30. und 31. August 2019, Landau, Protestantisches Bildungszentrum Butenschoen-Haus

## DIE NÄCHSTEN THEMEN DER LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNG RLP

**Nach dem Schwerpunktthema des ersten Halbjahrs „Frauen verändern die Welt“ rückt die Landeszentrale nun die „Migration“ in den Fokus:**

Montag, 26. August 2019, 18:30 Uhr, Mainz, Landeszentrale für politische Bildung Mainz (Gerty-Spies-Saal)

**Klimawandel als Fluchtgrund**

mit Peter Ruhenstroth-Bauer (UNO-Flüchtlingshilfe e.V.)

Dienstag, 10. September 2019, 18:30 Uhr, Mainz, Landeszentrale für politische Bildung Mainz (Gerty-Spies-Saal)

**„Niemand hat die Absicht eine Mauer zu bauen“ – Außenpolitik angesichts der Flüchtlingskrise**

mit Prof. Thomas Jäger einem wortgewaltigen Analyst der deutschen Außenpolitik.

Mittwoch, 18. September 2019, 18.30 Uhr, Mainz, Landeszentrale für politische Bildung Mainz (Gerty-Spies-Saal)

**Vom Rhein an den Jangtze. Jüdische Flucht nach China**

Auf der Flucht vor den Nazis hat es auch tausende deutscher Juden nach China verschlagen. Dietmar Schulz, ehemaliger ZDF-Korrespondent in China und Israel, berichtet von bewegenden Schicksalen aus Mainz, Rheinhessen und der Pfalz.

## INFORMATIONEN

### Ansprechpartner:

Evangelische Akademie der Pfalz,  
Luitpoldstraße 10, 76829 Landau  
Telefon 0 63 41/9 68 90-30, Telefax 0 63 41/9 68 90-33  
E-Mail: [info@eapfalz.de](mailto:info@eapfalz.de)  
[www.eapfalz.de](http://www.eapfalz.de)

### Anmeldung:

Anmeldungen sind möglich **bis zum 24. Mai 2019**  
per E-Mail an [info@eapfalz.de](mailto:info@eapfalz.de) oder über [www.eapfalz.de/veranstaltungen/programm](http://www.eapfalz.de/veranstaltungen/programm).  
Sie erhalten zeitnah eine Rückmeldung.

### Eine Kooperation:

der Evangelischen Akademie der Pfalz und  
der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

### In Zusammenarbeit mit:

SWR2, SR2 KulturRadio, Frank-Loeb-Institut an der Universität  
Koblenz-Landau, Deutscher Journalisten-Verband Rheinland-Pfalz

Die Evangelische Akademie der Pfalz ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e. V., Berlin

### Kosten:

Für die gesamte Tagung einschließlich Unterkunft und Verpflegung  
90 Euro im EZ und 80 Euro im DZ (Studierende, Volontär\*innen  
und Leistungsempfänger 45 Euro). Teilnahme ohne Übernachtung  
45 Euro (Studierende 15 Euro). Die Teilnahme an der öffentlichen  
Abendveranstaltung ist kostenfrei. Für beide Veranstaltungsteile ist  
jedoch eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Bei einer Absage  
nach Anmeldeschluss müssen wir Ihnen eine Ausfallgebühr in Höhe  
von 60 Prozent des entrichteten Tagungsbeitrags in Rechnung stellen.

### Veranstaltungsorte / Tagungsstätten:

Abendveranstaltung am 5. Juni 2019:  
Hambacher Schloss,  
Schlossstraße, Neustadt an der Weinstraße

Übernachtung und Tagung am 6. Juni 2019:  
Protestantisches Bildungszentrum Butenschoen-Haus,  
Luitpoldstraße 10, 76829 Landau

Für die Abendveranstaltung verkehrt ein Shuttle-Bus vom  
Butenschoen-Haus zum Hambacher Schloss und zurück



twitter #SWM19

## EINLADUNG

# Südwestdeutsche Medientage 2019

medien||kontrolle

wer kontrolliert

die kontrollleure?

5. und 6. Juni 2019

Öffentliche Abendveranstaltung auf dem  
Hambacher Schloss, 5. Juni 2019

Tagung im Protestantischen Bildungszentrum  
Butenschoen-Haus in Landau, 6. Juni 2019

EVANGELISCHE AKADEMIE  
DER PFALZ

Landeszentrale  
Politische Bildung  
Rheinland-Pfalz

## ZUR VERANSTALTUNG

### medien||kontrolle

Kontrolle spielt im Zusammenhang mit Medien eine zentrale Rolle: Als oftmals proklamierte „Vierte Gewalt“ können Zeitungen, Fernsehen oder Hörfunk über mächtige Akteure im öffentlichen Leben wachen, um systemische Schwächen oder Korruption ans Tageslicht zu bringen. In zahlreichen Diskussionen wird zurzeit jedoch auch die Gegenfrage gestellt: Wer kontrolliert eigentlich „die Medien“? Zwar gibt es Regeln und Vereinbarungen, worüber und auf welche Weise Journalist\*innen berichten dürfen. Deren Einhaltung, Erweiterung und Beaufsichtigung gestaltet sich in Zeiten beschleunigter Nachrichtenzyklen, von Bots, Algorithmen und digitalen Plattformen jedoch schwieriger.

Und wer bringt heute überhaupt geeignete Kenntnisse und Kompetenzen mit, um angemessen über Medien und Medienschaffende zu wachen ohne Zensur zu üben oder die Pressefreiheit einzuschränken? Sind legislative Werkzeuge wie der Medienstaatsvertrag, Aufsichtsgremien wie die Rundfunkräte oder wegweisende Gerichtsurteile in einer zunehmend digitalen Welt noch zeitgemäße Instrumente, wenn es um extremistische und populistische Propaganda, oftmals autonom operierende Mediengiganten wie Facebook, Echtzeitjournalismus oder aufstrebende Künstlicher Intelligenz geht? Oder brauchen wir raschere und direktere Einmischungs- und Kontrollinstrumente, um Journalismus, Medien, und letztlich auch die Demokratie zu schützen? Muss es zur Aufgabe von Bürger\*innen werden, sich stärker in die Gestaltung des medialen Raums einzumischen? Oder ist das Mediensystem im 21. Jahrhundert so komplex und beschleunigt, dass sich eigentlich nur noch die Medien selbst effektiv Leitplanken setzen können?

#### *Felix Kirschbacher*

Wiss. Studienleiter der Evangelischen Akademie der Pfalz

#### *Horst Wenner*

Referent der Landeszentrale für politische Bildung RLP

#### *Thomas Bimesdörfer*

Saarländischer Rundfunk

#### *Karsten Evers*

Südwestrundfunk

#### *Prof. em. Dr. Ulrich Sarcinelli*

Gründungsdirektor Frank-Loeb-Institut

#### *Dr. Timo Werner*

Geschäftsführer Frank-Loeb-Institut

#### *Andrea Wohlfart*

Vorsitzende des DJV RLP

## PROGRAMM

**Mittwoch, 05. Juni 2019**

**Hambacher Schloss**

**18:00**

**Begrüßung**

*Felix Kirschbacher*

Evangelische Akademie der Pfalz

**Außer Kontrolle?!**

**Medien zwischen Erregungsfreude und Wächterfunktion**

*Fritz Frey*

Erster Chefredakteur, Multimediale Chefredaktion des SWR und Moderator des ARD-Politikmagazins REPORT MAINZ

**(Selbst-)Verantwortung in der globalen Kommunikationsgesellschaft**

*Prof. Dr. Otfried Jarren*

Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung, Universität Zürich

**19:45**

**Pause mit Wein und Brezeln**

**20:30**

**SWR2 Zeitgenossen live**

*Prof. Dr. Andrea Römmele*

Direktorin Executive Education und Professorin für Communication in Politics and Civil Society an der Hertie School of Governance, Berlin

**Moderation:**

*Rainer Volk*

SWR2

**22:00**

**Ende der Veranstaltung**



## PROGRAMM

**Donnerstag, 06. Juni 2019**

**Butenschoen-Haus**

**09:00**

**Morgenandacht**

**09:15**

**Wer kontrolliert hier eigentlich wen? Zum Verhältnis von Politik und Medien**

*Staatssekretärin Heike Raab*

Bevollmächtigte des Landes RLP beim Bund und für Europa, für Medien und Digitales

**10:15**

**Programmaufsicht öffentlich-rechtlicher Medien im digitalen Zeitalter**

*Marlehn Thieme*

Vorsitzende des ZDF-Fernsehrats und Mitglied im Rat der EKD

**11:15**

**Kaffeepause**

**11:30**

**Thematische Workshops**

organisiert von SWR, SR, Frank-Loeb-Institut, LpB, DJV

**12:30**

**Mittagessen**

**13:30**

**Journalismus über Journalismus – das Medienmagazin im Deutschlandfunk**

*Stefan Fries*

Medienjournalist @mediasres (DLF)

**14:30**

**Auf der Suche nach dem blinden Fleck: Medienkontrolle der anderen Art**

*Prof. Dr. Hektor Haarkötter*

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Vorsitzender der Initiative Nachrichtenaufklärung (INA) e.V.

**15:30**

**Kaffeepause**

**16:00**

**Kontrolle als Aufgabe und Problem – medienethische Fragen und Herausforderungen**

*PD Dr. Gotlind Ulshoefer*

Evangelisch-Theologische Fakultät, Universität Tübingen

**17:00**

**SR 2 KulturRadio Diskurs**

**Wer kontrolliert die Medien? Podiumsdiskussion**

Moderation: *Katrin Aue*, SR 2 KulturRadio

**18:00**

**Imbiss**

**19:00**

**Ende der Veranstaltung**